



Unterricht im Januar 2021 (Stand:067.01.2021)

Für alle Jahrgänge der Sekundarbereiche I und II, in denen im laufenden Schuljahr keine Abschlussprüfungen anstehen, gilt das Szenario C / Lernen zu Hause (s. Rahmen-Hygieneplan Corona Version 4.1, S. 10). Lehrkräfte aller Fächer stellen im Regelfall über das Iserv-Modul Aufgaben und stehen mindestens einmal wöchentlich zur Unterrichtszeit nach Stundenplan für telefonische Rückfragen und Rückmeldungen zur Verfügung. Falls möglich, können auch Videokonferenzen durchgeführt werden. Die jeweilige Fachlehrkraft teilt (möglichst auch) über das Aufgabenmodul mit, wie sie den Distanzunterricht und insbesondere die Möglichkeit des Kontakts für die jeweilige Lerngruppe organisiert.

In den Jahrgängen 5 und 6 bietet die Drawehn-Schule eine Notbetreuung an. Bitte melden Sie sich bei Berechtigung bis spätestens Freitag, d. 8.1.2021 (14:00 Uhr) bei der jeweiligen Klassenleitung.

Für die Abschlussklassen 10a, 10c, 10d, 10e findet der **Unterricht nach Szenario B** statt. Die jeweiligen Zuteilungen für die A- und B-Tage Einteilung sind bereits vor den Weihnachtsferien erfolgt. Hier noch einmal zusammengefasst die wichtigsten Regelungen:

Die A - und B- Gruppen werden im täglichen Wechsel unterrichtet. Am ersten Tag des B-Szenarios kommt (am 11. Januar 2021) die Gruppe A zur Schule.

Die Lehrkräfte, die die Kinder am ersten Tag des B-Szenarios unterrichten, geben ihnen Hausaufgaben/Aufgaben für den Folgetag im Homeschooling.

Wir beginnen am 11. Januar mit dem B-Szenario. Die Gruppe A kommt an diesem Montag zur Schule und hat Unterricht nach Plan, z.B.:

1. Block: Mathematik
2. Block: Englisch
3. Block: GSW
- 4a Block: Deutsch

Diese vier Lehrkräfte stellen dann den Kindern Aufgaben für den Folgetag. Diese Aufgaben sollen eine sinnvolle Weiterführung/Vertiefung des vorangegangenen Unterrichts darstellen. Der Vorteil hierbei ist, dass den Schüler*innen die Aufgabe im Unterricht persönlich erklärt wird und auch Material (z.B. Arbeitsblätter) mitgegeben werden kann.

Die Schüler*innen erledigen die Aufgaben jeweils am Folgetag zu Hause.

Die Abschlussklassen 9a und 9b werden nicht geteilt: Für diese Klassen findet **täglich und ungeteilt Präsenzunterricht nach Stundenplan**, aber unter Einhaltung des Mindestabstandes in dafür geeigneten, neu zugewiesenen Klassenräumen statt.

Für Jahrgang 13 ist es nach den aktualisierten Vorgaben des Kultusministeriums vom 5.01.2021 ebenfalls möglich, den **Präsenzunterricht bei entsprechender Gruppengröße täglich und ungeteilt** stattfinden zu lassen. Die genauen Regelungen werden noch zeitnah per Mail mitgeteilt.

Die Schulleitung bittet eindringlich darum, dass alle Personen ganztägig eine Mund-Nasen-Bedeckung im Schulgebäude und im Unterricht tragen, da es unter den Schüler*innen und Lehrkräften nicht wenige Personen gibt, die sich sehr um ihre eigene Gesundheit und die ihrer nächsten Angehörigen sorgen (müssen). Hinzu kommt die Ungewissheit bezüglich der Verbreitung der neuen Mutation des Covid-19-Erregers, dem ja eine deutlich höhere Infektionsgefahr nachgesagt wird.